

01.03.23

PRESSEMITTEILUNG



FUNKE Medien Niedersachsen GmbH,
ein Unternehmen der FUNKE Mediengruppe
Hintern Brüdern 23
38100 Braunschweig
z. H. v. Martin Jasper

VIELE_SOPHEN laden_ein
Kollektiv
Instagram: @viesophen

Ansprechpartnerin:
Anna-Maria Buchgraber
Initiatorin
a.buchgraber@hbk-bs.de
+49 176 9691 0468

„VIELE_SOPHEN pflanzen_ein“

21.03.2023 | 15:00

Haus der Braunschweigischen Stiftungen

Eintritt: frei

Sind Symbolhandlungen der richtige Umgang mit den Problemen unserer Zeit? „Nur; wenn aus ihnen auch etwas wächst“, meint Anna-Maria Buchgraber Initiatorin der Braunschweiger Kulturkollektiv „VIELE_SOPHEN laden_ein“. Das Kollektiv lädt die Stadtgesellschaft in unregelmäßigen Abständen im öffentlichen Raum zum alltags-philosophieren auf ihren mobilen Sofas ein. Ausgehend von deren aktuellem symbolträchtigem Projektthema: „Wurzeln der Gesellschaft“ ist es für sie naheliegend, sich mit Symbolhandlungen zu beschäftigen.

Keimpunkt des Projektes war eine Ausschreibung des Formats HAUSBESETZUNG. In dem Haus der Braunschweigischen Stiftungen werden in dem Format verschiedenste öffentliche Ereignisse zum Thema Stadt-Gemeinschaft realisiert. Die VIELE_SOPHEN wurden eingeladen, Aktionen zu realisieren. Im vergangenen Jahr besetzten die VIELE_SOPHEN Räume des Stiftungshauses mit ihren roten Sofas. Mit dem Philosophen Massoud Doktoran und anderen geladenen Gäst*innen wurde über die „Wurzeln der Gesellschaft“ diskutiert. Fragen wie: „bist du ein Tiefwurzler oder ein Flachwurzler“ brachten sie, unter Moderation von Miran Özpapazyan miteinander ins Gespräch.

Nun soll am 21.03. als Fortsetzung unser Apfelbaum im Garten am Haus der Braunschweigischen Stiftungen verwurzelt werden. Eine sich in der Gesellschaft verstärkende Negativperspektive nahmen Anna-Maria Buchgraber und ihr Kollektivkollege Jean D. Sikiaridis wahr. Dieser äußert dazu: „In den letzten Jahren haben sich Menschen in Deutschland darauf konditioniert zu betrachten, was sie nicht wollen und worunter sie leiden und dabei immer mehr verlernt auszusprechen, was sie wollen und sich wünschen.“ Der 21. März ist als der internationale Tag des Waldes und auch der internationale Tag gegen Rassismus das perfekte Datum, um nach der Baumpflanzung miteinander ins Gespräch zu kommen. In einem Symbolakt wollen sie den „Frucht bringenden Baum“ pflanzen und Raum geben, Wünsche zu äußern.

Ein Projekt der VIELE_SOPHEN im Rahmen der HAUSBESETZUNG 2022

Kernteam: Anna-Maria Buchgraber, Jean D. Sikiaridis, Argia Wehn
Unterstützung: Mustafa Karakurt
Moderation: Anna-Maria Buchgraber

Druck Schild: Christin Lotze

Anna-Maria Buchgraber ist Gründerin der VIELE_SOPHEN,
Studentin, Kulturschaffende und stellt Fragen in Laura Bolardi Schief's Podcast
Instagram: @annairam | @vielesophen

Jean D. Sikiaridis ist Künstler, Kurator und Kultur-Lobbyist. Sein Engagement tritt aus ver.di und dem von ihm mitgegründeten Kunstverein TURBA e.V. hervor. Er ist Mitbegründer der VIELE_SOPHEN
Instagram: @jean_4_president

Argia Helen Dehn ist Künstlerin.
Sie ist Mitbegründerin der VIELE_SOPHEN
<https://argia-art.de/>
Instagram: @argiahelen

Danke an das Team der Hausbesetzung:

InitiatorInnen:
Türkân Deniz-Roggenbuck
CEO von Raum für Vielfalt und Transkulturalität

Instagram: @tu_dro | @Kulturton
Manja Liehr
(Medien-)Gestalterin
Instagram: @manja.l_ | @maedchenkollektiv | @hausbesetzung_hdbs

Ioannis Kaklamanos
Projekt- & Kulturmanager
Instagram: @kaklamanosioannis